



MARKTGEMEINDE NEUDORF bei Staats

2135 Neudorf 19; Tel.: 02523 / 8314; Fax: Dw. 9; e- Mail: gemeinde@neudorf.co.at

Politischer Bezirk: Mistelbach, Land: Niederösterreich

GZ.: GRAT - **03/18**

SITZUNGSPROTOKOLL

über die am **Mittwoch**, den **20.6.2018** um **19:30 Uhr** im
Rathaus Neudorf stattgefundene

Öffentliche Gemeinderatssitzung

| | | |
|-----------------------------------|---|-----------------|
| Anwesende: Bürgermeisterin | Ernestine Rauscher | als Vorsitzende |
| Vizebürgermeister | Mag.(FH) Stephan Gartner | |
| Geschäftsfd. Gemeinderat | Johann Fink Andreas Rindhauser Franz Waismayer | |
| Gemeinderat | Günther Böckl Elfriede Dudek Ewald Fiby Adele Gaischnek Johann Langer Wolfgang Legat Bernhard Mahr Clemens Manhart Josef Schuckert Erwin Strebl Gerhard Strof | |
| Entschuldigt abwesend: | Bernhard Hauer Gerhard Umschaiden Petra Zeiner | |
| Schriftführer | Mag. Lorenz Pelzer | |

Tagesordnung – öffentlich

- TOP 01 Bericht von Bgm. Hartmann (Unterstinkenbrunn) zum Thema: Leerstände im Land um Laa
- TOP 02 Genehmigung allfälliger Einwände und Unterfertigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 11.4.2018 (GZ.: GRAT - 02/18)
- TOP 03 Zur Kenntnisbringung: Protokoll des Prüfungsausschusses vom 12.6.2018
- TOP 04 Beschlussfassung: Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss
- TOP 05 Beschlussfassung: Bauplatzreservierung Grst.Nr. 1159/7, Am Grund Nr. 43
- TOP 06 Beschlussfassung: Bauplatzreservierung Grst.Nr. 1163/13, Am Grund 34
- TOP 07 Beschlussfassung: Bauplatzreservierung Grst.Nr. 1159/3, Am Grund 36
- TOP 08 Beschlussfassung: Ansuchen des Pfarrgemeinderates um Subvention für die Kirchenrenovierung der Pfarrkirche Neudorf
- TOP 09 Beschlussfassung: Subvention Windelgutscheine
- TOP 10 Beschlussfassung: Bestellung eines Datenschutzbeauftragten für die Marktgemeinde Neudorf
- TOP 11 Beschlussfassung: Ankauf des Softwareproduktes DSDok der Fa. gemdat
- TOP 12 Beschlussfassung: Umstellung des Betriebes des Kompostplatzes durch die Fa. Berthold
- TOP 13 Beschlussfassung: Errichtung einer Aufforstung in der KG Zlabern

Die Bürgermeisterin begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Bgm. Ernestine Rauscher erklärt, dass die Einladungskurrende inkl. Tagesordnung zeitgerecht zugestellt wurde.

TOP 01 Bericht von Bgm. Hartmann (Unterstinkenbrunn) zum Thema: Leerstände im Land um Laa

Sachverhalt: Bgm. Hartmann aus Unterstinkenbrunn berichtet über die derzeitige Situation hinsichtlich Leerständen in der Kleinregion und seine diesbezüglichen Aktivitäten und über seine Ermittlungen hinsichtlich Altersstruktur, Bevölkerungsentwicklung, etc. Grundsätzlich sind einige Initiativen geplant, die Besitzer von leerstehenden Liegenschaften zu motivieren, um den Verfall von leerstehenden Objekten zu minimieren und die bestehenden Häuser beispielsweise durch Vermietung oder Verkauf zu nutzen.

TOP 02 Genehmigung allfälliger Einwände und Unterfertigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 11.4.2018 (GZ.: GRAT - 02/18)

Sachverhalt: Die Bürgermeisterin stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der öffentlichen Sitzung vom 11. April 2018 (GRAT 02/18) 2 schriftliche Einwände eingelangt sind.

Einwand 1: „Bericht zum Rechnungsabschluss 2017“ - siehe Beilage 1

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge dem Einwand von GGR Franz Waismayer gegen das Protokoll stattgeben und den Tagesordnungspunkt wie in der Beilage 1 angeführt abändern.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig. 9 Gegenstimmen (ÖVP ohne GR Fiby), 1 Stimmenthaltung (GR Fiby).

Einwand 2: „Stellungnahme zum Rechnungsabschluss 2017 von Vzbgm. Stephan Gartner“ - siehe Beilage 2

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge dem Einwand von Vzbgm. Mag.(FH) Stephan Gartner gegen das Protokoll stattgeben und den Tagesordnungspunkt wie in der Beilage 2 angeführt abändern.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig. 11 Gegenstimmen: ÖVP, GR Legat.

Das Sitzungsprotokoll wird unterfertigt.

TOP 03 Zur Kenntnisbringung: Protokoll des Prüfungsausschusses vom 12.6.2018

Sachverhalt: Bgm. Rauscher berichtet, dass in der geplanten Sitzung des Prüfungsausschusses vom 12.6.2018 der Prüfungsausschuss nicht in beschlussfähiger Anzahl zusammengetreten ist. Daher wird dieser TOP von der Tagesordnung runter genommen und wieder auf die Tagesordnung gesetzt, sobald die Sitzung nachgeholt wurde.

TOP 04 Beschlussfassung: Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss

Sachverhalt: Bgm. Rauscher erklärt, dass aufgrund des Rücktrittes von Hrn. GGR Ewald Fiby als geschäftsführender Gemeinderat GR Andreas Rindhauser in den Gemeindevorstand gewählt wurde und daher aus dem Prüfungsausschuss ausgeschieden ist. Es ist daher in weiterer Folge eine Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss durchzuführen. Es wurde von der ÖVP ein Wahlvorschlag, der von mindestens der Hälfte der im GR vertretenen Mitglieder der ÖVP unterschrieben wurde, schriftlich eingebracht.

Folgender Wahlvorschlag wurde eingebracht:

Wahlpartei: **Österreichische Volkspartei Neudorf (ÖVP): Clemens Manhart**

Die Abstimmung erfolgt schriftlich und geheim. Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Ewald Fiby (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates Wolfgang Legat (SPÖ)

Die Abstimmung über den Wahlvorschlag der ÖVP ergibt:

Abgegebene Stimmzettel: 16, davon gültige Stimmzettel: 15

Wahlergebnis: Von den gültigen Stimmzetteln lauten auf Clemens Manhart 15 Stück, GR Clemens Manhart ist somit als Mitglied des Prüfungsausschusses gewählt.

TOP 05 Beschlussfassung: Bauplatzreservierung Grst.Nr. 1159/7, Am Grund Nr. 43

Sachverhalt: Bgm. Ernestine Rauscher berichtet über das schriftliche Ansuchen von Hr. Pavel Krejcar und Fr. Helena Krejcarova, wohnhaft in Prace 63, Prosimerice, 67161 Tschechische Republik, betreffend die Reservierung des Bauplatzes Nr. 1159/7 (Neudorf,

Am Grund Nr. 43), KG Neudorf.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Reservierung des Grundstücks Nr. 1159/7 (Neudorf Am Grund Nr. 43), KG Neudorf, für Hr. Pavel Krejcar und Fr. Helena Krejcarova, wohnhaft in Prace 63, Prosimerice, 67161 Tschechische Republik, beschließen. Die Reservierung soll bis zum 30. Juni 2019 aufrecht bleiben. Wenn bis spätestens 30. Juni 2019 kein schriftliches Kaufansuchen im Gemeindeamt eingelangt ist, so soll die Bauplatzreservierung erlöschen.

Wird von einem anderen Interessenten ein Kaufantrag eingebracht, so haben sich Hr. Krejcar und Fr. Krejcarova binnen 14 Tagen nach Aufforderung schriftlich zu äußern, ob sie den Bauplatz definitiv kaufen möchten oder nicht. Erfolgt keine schriftliche Äußerung, so gilt die Reservierung als erloschen und das Grundstück kann an den anderen Interessenten verkauft werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Clemens Manhart verlässt den Sitzungssaal.

TOP 06 Beschlussfassung: Bauplatzreservierung Grst.Nr. 1163/13, Am Grund 34

Sachverhalt: Bgm. Ernestine Rauscher berichtet über das schriftliche Ansuchen von Hr. und Fr. Leopold und Regina Manhart, wohnhaft in 2135 Neudorf bei Staatz 32, betreffend die Reservierung des Bauplatzes Nr. 1163/13 (Neudorf, Am Grund Nr. 34), KG Neudorf.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Reservierung des Grundstücks Nr. 1163/13 (Neudorf Am Grund Nr. 34), KG Neudorf, für von Hr. und Fr. Leopold und Regina Manhart, wohnhaft in 2135 Neudorf bei Staatz 32, beschließen. Die Reservierung soll bis zum 30. Juni 2019 aufrecht bleiben. Wenn bis spätestens 30. Juni 2019 kein schriftliches Kaufansuchen im Gemeindeamt eingelangt ist, so soll die Bauplatzreservierung erlöschen.

Wird von einem anderen Interessenten ein Kaufantrag eingebracht, so haben sich Hr. und Fr. Leopold und Regina Manhart binnen 14 Tagen nach Aufforderung schriftlich zu äußern, ob sie den Bauplatz definitiv kaufen möchten oder nicht. Erfolgt keine schriftliche Äußerung, so gilt die Reservierung als erloschen und das Grundstück kann an den anderen Interessenten verkauft werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 07 Beschlussfassung: Bauplatzreservierung Grst.Nr. 1159/3, Am Grund 36

Sachverhalt: Bgm. Ernestine Rauscher berichtet über das schriftliche Ansuchen von Hr. Leopold Manhart jun., wohnhaft in 2135 Neudorf bei Staatz 32, betreffend die Reservierung des Bauplatzes Nr. 1159/3 (Neudorf, Am Grund Nr. 36), KG Neudorf.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Reservierung des Grundstücks Nr. 1159/3 (Neudorf Am Grund Nr. 36), KG Neudorf, für von Hr. Leopold Manhart jun., wohnhaft in 2135 Neudorf bei Staatz 32, beschließen. Die Reservierung soll bis zum 30. Juni 2019 aufrecht bleiben. Wenn bis spätestens 30. Juni 2019 kein schriftliches Kaufansuchen im Gemeindeamt eingelangt ist, so soll die Bauplatzreservierung erlöschen.

Wird von einem anderen Interessenten ein Kaufantrag eingebracht, so hat sich Hr. Leo-

pold Manhart jun. binnen 14 Tagen nach Aufforderung schriftlich zu äußern, ob er den Bauplatz definitiv kaufen möchte oder nicht. Erfolgt keine schriftliche Äußerung, so gilt die Reservierung als erloschen und das Grundstück kann an den anderen Interessenten verkauft werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Clemens Manhart betritt den Sitzungssaal.

TOP 08 Beschlussfassung: Ansuchen des Pfarrgemeinderates um Subvention für die Kirchenrenovierung der Pfarrkirche Neudorf

Sachverhalt: Bgm. Rauscher berichtet über das erneute Ansuchen des Pfarrgemeinderates der Pfarre Neudorf hinsichtlich der Renovierung der Pfarrkirche in Neudorf. Der Pfarrgemeinderat hat die Beantragung eines Tilgungszuschusses für das Darlehen aufgrund der Übermittlung des Beschlusses des Gemeinderates vom 13.12.2017, ergänzend zum vorigen Ansuchen, begründet. Es wurde ein Tilgungszuschuss für das Darlehen in der Höhe von € 2.000,- pro Jahr für die nächsten 10 Jahre, gesamt also € 20.000,- beantragt.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge dem Ansuchen des Pfarrgemeinderates der Pfarre Neudorf um eine Subvention für die Kirchenrenovierung entsprechen. Es soll ein jährlicher Zuschuss für die Tilgung des Darlehens in der Höhe von € 2.000,- pro Jahr für die nächsten 10 Jahre, gesamt also € 20.000,- gewährt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig. 2 Gegenstimmen (GR Langer, GR Strelb)

TOP 09 Beschlussfassung: Subvention Windelgutscheine

Sachverhalt: Bgm. Rauscher berichtet, dass derzeit für die Geburt eines Kindes von der Gemeinde zusätzlich zu einem Wickelrucksack 24 Restmüllsäcke im Wert von derzeit € 117,60 zur Verfügung gestellt werden. Es soll in Zukunft die Möglichkeit bestehen, statt der Restmüllsäcke einen Windelgutschein für Mehrwegwindeln vom Gemeindeamt im Wert von € 117,60 zu erhalten. Es kann auch nur ein halber Windelgutschein im Wert von € 58,80 und 12 Restmüllsäcke genommen werden, die Gesamtsumme der Förderung (€ 117,60) soll in allen Fällen gleich bleiben.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge beschließen, dass anlässlich der Geburt eines Kindes die Eltern die Wahl zwischen folgenden Varianten der Förderung zusätzlich zum Wickelrucksack haben:

- 24 Restmüllsäcke (Wert: € 117,60)
- 12 Restmüllsäcke und ½ Windelgutschein für Mehrwegwindeln im Wert von € 58,80
- Windelgutschein im Wert von € 117,60

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 10 Beschlussfassung: Bestellung eines Datenschutzbeauftragten für die Marktgemeinde Neudorf

Sachverhalt: Bgm. Rauscher berichtet, dass aufgrund der Datenschutzgrundverordnung ein Datenschutzbeauftragter bestellt werden muss. Im Land um Laa wurde vereinbart, dass alle Gemeinden ausgenommen die Stgde. Laa/Thaya und die Marktgemeinde Falkenstein Hrn. Karl Nagl, derzeit beschäftigt beim Lebensraum Land um Laa, als Datenschutzbeauftragten bestellen werden. Hr. Karl Nagl besucht derzeit die notwendigen Schulungen und wird einige Stunden im Monat als Datenschutzbeauftragter für die Gemeinden tätig sein.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge Hrn. Karl Nagl als Datenschutzbeauftragten im Sinne der Datenschutzgrundverordnung bestellen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 11 Beschlussfassung: Ankauf des Softwareproduktes DSDok der Fa. gemdat

Sachverhalt: Bgm. Rauscher berichtet, dass für diverse aufgrund der Datenschutzgrundverordnung notwendige Dokumentations- und Verarbeitungstätigkeiten von der Fa. gemdat ein webbasiertes Programm entwickelt wurde, das speziell für Gemeinden bereits sehr viele notwendigen Schritte und Abläufe abgebildet hat, die sonst nur sehr schwer bis gar nicht händisch zu erstellen wären. Die Kosten des Tools betragen einmalig € 154,80 inkl. MwSt. und dann jeweils monatlich € 34,80 inkl. MwSt. Im Land um Laa wurde dieses Programm gemeinsam evaluiert und auch vom Datenschutzbeauftragten Karl Nagl wird dieses Programm verwendet.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge den Ankauf des Tools „DSDok“ der Fa. gemdat zum Preis von einmalig € 154,80 und monatlichen Kosten in der Höhe von € 34,80 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 12 Beschlussfassung: Umstellung des Betriebes des Kompostplatzes durch die Fa. Berthold

Sachverhalt: Bgm. Rauscher berichtet, dass aufgrund der in nördlichen Weinviertel akuten Bedrohung durch die Schweinepest restriktive Kontrollen durch die Veterinärabteilung der BH Mistelbach auf den Kompostplätzen durchgeführt werden. Der Kompostplatz in Neudorf entspricht zwar den Vorgaben der NÖ Landesregierung, die Kompostierung mit Häcksler und das Umsetzen mit einem Radlader sind jedoch nicht mehr zeitgemäß im Sinne der Kompostverordnung. Weiters sind Tätigkeiten zu dokumentieren und regelmäßige Untersuchungen von externen Anstalten notwendig, um das Ergebnis der Kompostierung zu überprüfen.

Von der Fa. Berthold wurde der Gemeinde ein Angebot unterbreitet, wonach sämtliche Kompostierungstätigkeiten auf dem neuen Kompostplatz der Fa. Berthold durchgeführt werden sollen. Die Kosten für die Abholung des Biomülls und die Kompostierung von Baum- und Strauchschnitt bleiben unverändert. Einzelne Kostenpunkte wie beispielsweise

se Dokumentationstätigkeiten und Untersuchungen des Fertigkompostes fallen in Zukunft nicht mehr an. Weiters beinhaltet das Angebot, dass die Fa. Berthold pro Jahr 200 m³ Fertigkompost in derselben Güteklasse (Bioqualität) anliefert, so wie er bisher in Neudorf produziert wurde. Für die Anlieferer ändert sich nichts, außer dass in Zukunft Laub bzw. Grasschnitt getrennt von Baum- und Strauchschnitt abgeladen werden muss.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge das Angebot der Fa. Berthold hinsichtlich der Verlagerung der Kompostierung nach Stronsdorf und die Umwidmung des Kompostplatzes in Neudorf als Zwischenlager für Baum- und Strauchschnitt beschließen. Pro Jahr werden von der Fa. Berthold im Zuge der Abholung des Grünmaterials 200 m³ Fertigkompost in Bioqualität zur Abgabe an die Bevölkerung angeliefert.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 13 Beschlussfassung: Errichtung einer Aufforstung in der KG Zlabern

Sachverhalt: Bgm. Rauscher berichtet über die geplante Aufforstung der Deponie Zlabern. Derzeit ist die ehemalige Deponiefläche eingeebnet und wie von der Behörde empfohlen mit Weißklee bebaut.

Für die notwendige Wiederaufforstung wurde ein Angebot der NÖ Agrarbezirksbehörde (NÖ ABB) eingeholt. Die gesamte auszupflanzende Fläche beträgt ca. 0,6 ha. Das Angebot beinhaltet sämtliches erforderliches Pflanzenmaterial gemäß den Vorschriften des Bescheides der Landesregierung (nach bereits durchgeführtem Lokalaugenschein in Absprache mit Bezirksförster Hr. Ing. Herbert Pickl), die ordnungsgemäße Auspflanzung evt. unter Mithilfe eines Gemeindearbeiters und die Pflege des Bestandes für den Zeitraum der Intensivpflege durch die NÖ ABB (ca. 3 Jahre).

Die Gesamtkosten belaufen sich lt. vorliegendem Vertrag der NÖ Agrarbezirksbehörde auf € 1.584,- inkl. Mwst.

Die Bepflanzung soll lt. NÖ ABB bis Ende Frühjahr 2019 abgeschlossen sein.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die im Sachverhalt beschriebene Vorgehensweise hinsichtlich der Wiederaufforstung der ehemaligen Deponiefläche in Zlabern durch die NÖ Agrarbezirksbehörde inkl. Pflanzenmaterial und Pflege im Intensivpflegezeitraum zum Preis von € 1.584,- inkl. Mwst. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Geschlossen um **20:45 Uhr**

v.g.g.

Geschäftsführender Gemeinderat

Bürgermeisterin Ernestine Rauscher

Gemeinderat

Schriftführer Mag. Lorenz Pelzer

Gemeinderat

GZ.: GRAT - 03/18